Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT **Groß-Umstadt, den 27.06.2014**

Niederschrift

Seniorenbeiratssitzung vom 22.02.2012

Anwesend:

Seniorenbeiratsvorsitzender
Herr Michael Dahrendorf

Seniorenbeirat
Herr Walter Bräunig
Herr Heinz Heß
Frau Karin Kurz
Frau Hella Müller
Herr Reinhard Schreek
Herr Günter Siegler
Frau Marie Wörner

Erster Stadtrat
Herr Diethard Kerkau

Seniorenbeauftragter Landkreis Darmstadt-Dieburg
Herr Richard Siegler

Verwaltung
Frau Monika Achtmann
Frau Andrea Fischer
Frau Marianne Zothe

Nicht anwesend:

Seniorenbeirat
Herr Wilhelm Köhler
Herr Hans Stützer

ferner anwesend
Herr Ralf Becker entschuldigt

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr
Ende der Sitzung: 17:45 Uhr

Tagesordnung:
Seniorenbeiratssitzung am 22.02.2012

1. Eröffnung und Begrüßung Feststellung der Beschlussfähigkeit Festlegung der endgültigen Tagesordnung

2. Genehmigung des Protokolls

3. Gäste haben des Wort

4. Berichte des Seniorenbeirates
   a) Bericht des Vorsitzenden
   b) Berichte der Beiräte
   c) Berichte aus der Verwaltung

5. Haushalt 2012 SGU (AG Haushalt: G. Siegler, R. Schreek, M. Dahrendorf)

6. Befragung Juli 2001 - März 2007: Seniorengerechte Stadt SGU Was ist umgesetzt, was nicht?

7. Anregung und Mitteilungen

8. Verschiedenes

<u>Zu TOP 1</u> **Eröffnung und Begrüßung Feststellung der Beschlussfähigkeit Festlegung der endgültigen Tagesordnung**

Begrüßung der Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Tagesordnung mit Änderung TOP 5 und TOP 6, verteilt am 22.02.2012, angenommen.

<u>Zu TOP 2</u> **Genehmigung des Protokolls**

Anmerkung: W. Köhler ggf. im Einzelfall wie andere Mitglieder des SBR auch Vertreter für M. Dahrendorf, W. Bräunig war für den 25.01.2012 entschuldigt.

<u>Zu TOP 3</u> **Gäste haben des Wort**

Keine Anmerkung

<u>Zu TOP 4</u> **Berichte des Seniorenbeirates**
a) Bericht des Vorsitzenden
b) Berichte der Beiräte
c) Berichte aus der Verwaltung

a) M. Dahrendorf berichtet:

- HHP 2012 verteilt, Erklärung von A. Fischer, Budget des SBR, im Fachbereich IV enthalten. Die Forderung auf ein eigenes Konto soll am 23.02.2012 geklärt werden.
- Bürgerstiftung gegründet Kapitalanlage € 50.000,00
- Seniorenbefragung soll weiter ausgebaut werden von A. Seidler mit neuer Bezeichnung „Altersgerechte Stadt“

b) Es berichten:

- H. Müller Fahrt nach Fulda am 14.06.2012 und Fahrt nach Miltenberg und Wertheim am 28.08.2012 mit SHU.
- R. Schreek nicht mehr im Kulturausschuss (Kulturausschuss mit Sportausschuss zusammengelegt).

c) Es berichten:

- M. Achtmann Programm 2012 mit erhöhter Auflage, verteilt. Sie verweist noch auf eine Veranstaltung „Fahrtraining für Jung und Alt“, Großeltern und Enkel hin.
- Familienmesse am 24.06.2012 u.a. mit Vertretung M. Zothe u. M. Dahrendorf. SBR beteiligt sich mit einem gemeinsamen Stand, Thema: demografischer Wandel, evtl. Armut.
- Viele Anrufe wegen Unterschied SBR und SH. R. Schreek sorgt u.a. für Klarstellung.
- Auf die Veranstaltung „Demenz“ von Dr. Schunck am 13.03.2012

wird hingewiesen.

- Programm 2012 soll in allen OT ausgehängt werden.

<u>Zu TOP 5</u> **Haushalt 2012 SGU (AG Haushalt: G. Siegler, R. Schreek, M. Dahrendorf)**

A. Fischer erläutert den Haushalt 2012.
Wegen eigenem Etat soll am Donnerstag 23.02.2012 mit Bgm. Ruppert gesprochen und evtl. ein eigenes Konto eingerichtet werden.

<u>Zu TOP 6</u> **Befragung Juli 2001 - März 2007: Seniorengerechte Stadt SGU Was ist umgesetzt, was nicht?**

Nicht umgesetzte TOPs (Midkom, Sauberkeit, Infrastuktur-Läden).
Am RT können nur in Zusammenarbeit mit dem SBR und OT Fragen und Vorschläge erörtert werden.

<u>Zu TOP 7</u> **Anregung und Mitteilungen**

Entfällt

<u>Zu TOP 8</u> **Verschiedenes**

G. Siegler klärte und gab den Hinweis, dass Urnenwahlgräber auch zu Lebzeiten gekauft werden können, auch in Groß-Umstadt.
D. Kerkau wegen Antrag Fritz Roth –Schilderwald-. Antrag sollte über die Verkehrskommission geklärt werden.

gez.: Michael Dahrendorf
Vorsitzender

gez.: Karin Kurz
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger
ParlBüro